



ARKTIS-Expeditionssegelreisen an Bord der TECLA



Die Fjorde an Grönlands Südwestküste und Überfahrt von Grönland nach Island

Reisetermin: 26.08. - 15.09.2021

Nuuk, der Ausgangshafen unserer Segelreise, ist nicht nur die Hauptstadt, sondern auch die größte und am schnellsten wachsende Stadt Grönlands. Mit über 17.000 Einwohnern ist sie immer noch vergleichsweise klein für europäische Maßstäbe. Und dadurch bietet sich natürlich die Möglichkeit, das Leben der Menschen hier hautnah zu sehen und zu erleben.

Historisch gesehen hatte Nuuk schon lange vor der Ankunft der Wikinger Einwohner. Nuuk war bereits bei den frühen Inuits ein Ort, an dem sich Menschen versammelten.

Nachdem wir Nuuk verlassen haben, erkunden wir einige Fjorde der Südwest- und Südküste Grönlands, bevor wir nach Reykjavik weiter segeln.

Mögliche Zwischenstopps oder interessante Orte auf unserem Weg nach Süden sind Qassiarsuk, ein Ort der Geschichte und Schönheit, tief in den Fjorden Grönlands. Bei diesem Zwischenstopp dreht sich alles um Eric den Roten, dessen Statue hier steht.

Nach Eric dem Roten machen wir uns wieder auf den Weg aus den Fjorden nach Qaqortoq. Diese Stadt ist einer der letzten großen Orte, die wir besuchen werden. In der gleichen Region finden wir die heißen Quellen von Uunartoq. Ein wohlverdienter Sprung in diese Quellen nach einem Segeltag ist sehr zu empfehlen.

Wenn Wind und Wetter es zulassen, werden wir nicht außerhalb von Cape Farewell segeln, sondern die Küstenroute durch die Fjorde nehmen. Hier liegt Aappilattoq, eine kleine Gemeinde mit farbenfrohen Häusern.



Nach dem Passieren von Cape Farewell ist der Lindenowfjord ein weiteres schönes Ziel. Danach richtet sich der weitere Reiseverlauf ausschließlich nach Wind und Wetter. Die Überquerung des Nordatlantiks im September hängt davon ab, ob die Tiefdruckgebiete aus dem Süden kommen. Wenn das Wetter es zulässt, können weitere Stopps geplant werden, beispielsweise in Tingmiarmit, Amaliehavn oder auch nach Tasiilaq im Norden.

Die Passage zwischen Grönland und Island beträgt, je nach letztem Ankerplatz, etwa 500 Seemeilen. Insgesamt werden wir auf dieser Reise ungefähr 1.100 Seemeilen zurücklegen und dabei mindestens 5 Segelnächte und 4 Tage ununterbrochenen im Wachsystem unterwegs sein, in das auch die Gäste eingebunden werden. Während der längeren Überfahrten werden 3 Wachen à jeweils 4 Stunden eingerichtet, sodass nach 4 Stunden Wache 8 Stunden Pause folgen. Während Ihrer Wache steuern Sie das Schiff durch die Nacht und helfen bei der Handhabung der Segel. Und richten Sie Ihren Blick während der Nacht auch auf den Himmel. Vielleicht sehen Sie schon das Nordlicht.

Die raue und eisige Schönheit Grönlands ist beeindruckend und majestatisch. In Kombination mit der Beobachtung von Walen, Nordlichtern und anderen Wildtieren ist diese Reise besonders geeignet, mit vielen Erinnerungen im Gepäck heim zu kehren.





Termin, Reisepreise und Leistungen:

- **Termin:** 26.08. - 15.09.2021 (21 Tage / 20 Nächte)
- **Reisepreise** (pro Person in Zweibettkabine mit privater Dusche/WC):
 - € 3.360,- (15 – 25 Jahre alt)
 - € 3.780,- (älter als 25 Jahre)
- **Starthafen:** Nuuk, Grönland
- **Zielhafen:** Reykjavik, Island
- **Leistungen:**
 - Unterbringung in Zweibettkabine mit Etagenbetten
 - Vollpension und Kaffee&Tee an Bord
 - Bettzeug
 - Landgänge mit Schlauchboot
 - Anleitung der Gruppe durch die Schiffscrew
- **nicht enthaltene Leistungen:**
 - individuelle An- und Abreise zum Start- bzw. vom Zielhafen des Schiffes
 - persönliche Ausgaben und Ausgaben an Land
 - Getränke, außer Kaffee&Tee an Bord
(während des Segelns werden keine alkoholischen Getränke ausgegeben)
 - Handtücher
 - Reiseversicherungen
 - Hinweis: an Bord kann keine Wäsche gewaschen werden!

Anreisetipp:

Nach Nuuk gelangen Sie mit [Air Greenland](#) von Reykjavik International (KEF) oder über Kopenhagen. Alternativ fliegt [Air Iceland](#) ab Flughafen Reykjavik Domestic (RKV).





Ihr Expeditionsschiff: die Ketch TECLA

[TECLA](#) wurde 1915 als Fischereifahrzeug für die Nordsee gebaut. Später diente sie als Frachtensegler, u.a. auf der Ostsee. Seit 1989 wird sie in der Passagierfahrt eingesetzt.

Dieser solide, authentische Traditionsssegler ist nicht nur einer der schönsten Heringslogger, sondern auch ein sehr gutes Segelschiff, das schon mehrere Preise während der Tall Ships Races gewonnen hat. Zusammen mit der Crew können Sie Teil dieser sportlichen Herausforderung zwischen Schiff, Wasser und Wind werden.

In den 2010er Jahren segelte Tecla zusammen mit der Bark Europa und der Oosterschelde um die Welt und umrundete dabei Kap Hoorn und das Kap der Guten Hoffnung, besuchte zweimal die Antarktis, segelte durch die Nordwest-Passage mit anschließenden Törns im Pazifik und war häufig Gast in Grönland, Island und Schottland. Kommen Sie an Bord, mit Tecla können Sie weltweit neue Ziele ansteuern.



Sie schlafen in geräumigen Zwei-Personen-Kabinen mit eigener Dusche und Toilette. Jede Kabine verfügt über eine Zentralheizung, Stauraum und Leselampen. Das untere Bett kann in einigen Kabinen herausgezogen und dadurch zu einem Doppelbett erweitert werden. Die Kabinen befinden sich mittschiffs auf dem Unterdeck und verfügen über ein Bullauge. Die Mahlzeiten werden auf dem unteren Deck eingenommen, wo sich ein großer Sitzbereich mit einem Bücherregal und einer Musikanlage befindet.



Technische Daten:

- Baujahr: 1915
- Länge: 38 m
- Breite: 6,60 m
- Tiefgang: 2,70 m
- Passagiere: max. 12
- 8x Zweibettkabine mit privater Du/WC und Bullauge
- Besatzung: 4